

# MEGAPULS

Sonderausgabe | DeMeKo ADL | Persönlicher Nachrichtenfilter EIN

## TOP UNTERHALTUNG



### STREIT UM CHRISTIANE F.

DeMeKo („Christiane F“) verklagt Berliner Kollektiv FFF3 („Wir Kinder des Status F“): „Gegenserie“ von FFF3 ist „dreistes Plagiat“. **[MEHR]**

## TOP TECHNIK



### HECKLER & KOCH BEREITET RELAUNCH DER URBAN-SERIE IN NEUEM DESIGN VOR.

Alle News zu den kommenden Waffenmessen im **[#SOTA2083]**

## TOP MEDIEN



### „WELT“ UND „IM FOKUS“ WERDEN ZU „DIE WELT IM FOKUS“.

DeMeKo bündelt News- und Digitalkompetenz der beiden Traditionstitel. **[#DEMEKO]**

# ADL VERSTÄRKT HILFE IN KRISENGEBIET

ALLIANZ TAGESSPIEGEL



[#ALPEN]

**HANNOVER** – Wie Regierungssprecherin Valerie Schneider heute bekannt gab, wird die ADL in den kommenden Tagen trotz der weiterhin bestehenden Sicherheitslage mehr als 500 Bundeswehrsoldaten in die Krisenregion Alpen entsenden, um das dort bereits seit Tagen im Dauereinsatz befindliche THW sowie die lokalen Einsatzkräfte des österreichischen Katastrophenhilfsdienstes (KHD) und des Schweizer Bundesamtes für Bevölkerungsschutz (BABS) zu entlasten. Die Regierungen der beiden Alpenländer Österreich und Schweiz hatten gestern – wenige Tage nach Außerkräftreten des Notstandes infolge der Terrorwelle der sogenannten „Woche des Todes“ – in gegenseitigem Einvernehmen den erneuten nationalen Notstand ausgerufen. Bei den deutschen Unterstützern von THW und Bundeswehr handele es sich sowohl um Bergungsspezialisten, als auch um Einheiten zur Errichtung und zum Betrieb von Notversorgungen für abgeschnittene Gemeinden. Des Weiteren wird auch eines der bewährten „Technical Assistance and Support Teams“ (TAST) ins schwer getroffene Bundesland Tirol verlegt, um den örtlichen Behörden administrative, technische und logistische Hilfe anzubieten. Schneider wies im Rahmen ihrer Erklärung kritische Berichte zurück, wonach die Allianzregierung aufgrund der angespannten Sicherheitslage wochenlang untätig geblieben sei: „Das der Bundeswehr zugehörige THW hat trotz anhaltender hoher Belastung unmittelbar und unbürokratisch reagiert und war von Tag eins des schweren Wintereinbruchs vor Ort. Die nun erfolgte Entsendung weiterer Hilfskräfte aus den Reihen der Bundeswehr ist eine ebenso direkte und schnelle Reaktion auf einen Notstand, dessen Verhängung nicht einmal 24 Stunden zurückliegt. Hier von Zögerlichkeit oder einer überbordenden deutschen Bürokratie zu reden, wie sie einige Konzerne und vereinzelte Stimmen aus der LDFFP gerne zusammenfabulieren möchten, ist eine groteske Verzerrung der Fakten und eine besonders widerliche Kampagne auf dem Rücken des realen Leids der betroffenen Bürger in Österreich und der Schweiz.“ Sowohl die Republik Österreich als auch die Schweiz sind derzeit von einem ungewöhnlich strengen Winter betroffen. Nachdem es bereits seit Oktober schwere Schneefälle gab, sanken die Temperaturen innerhalb der letzten zwei Wochen weiter ab und die Alpenregion leidet unter heftigen Stürmen. Nach Medienberichten sind derzeit mehr als 80.000 Bewohner allein im Bundesland Tirol ohne Strom- und Wasserversorgung. Durch die anhaltenden Unwetter sei auch die Matrixabdeckung nicht mehr gesichert, was die Arbeit und Koordinierung der zahlreichen Helfer sowie des per Eilanforderung der beiden betroffenen Länder bestellten Katastrophenschutzdienstlers Seguridat Primero (Aztechnology) zusätzlich erschwere. **[MEHR]**

## TOP MELDUNGEN



**ADL** Nach harten Krisenverhandlungen vor dem Hintergrund der Terrorwelle: Kanzlerin Beloit stellt neues Kabinett aus CVP/BVP und ESP vor.

**ADL** Wegen Terrorgefahr, neuen Sicherheitsauflagen und Eiseskälte: Zahlreiche Weihnachtsmärkte abgesagt. Kunsthandwerk in Sorge um die Zukunft.

**BERLIN** Zweiter Berliner Bürgermeister Morek Pflügler ruft Berliner Bürger zu Besonnenheit und Frieden auf.

**BERLIN** KFS-Sondergesandte der ADL Baader warnt vor Ausbreitung von VITAS und anderen Seuchen in der Stadt infolge des Zuzugs Tausender Flüchtlinge und radikaler Kräfte, schlägt Umrüstung der früheren KFS-Zentren in Notaufnahmelager und Quarantäneeinrichtungen vor.

**HAMBURG** Nach Löschung der über Tage wütenden Brände auf dem Wrack der *Ecuadoria-III* vermeldet die HanSec nun die erfolgreiche Räumung des havarierten Containerschiffs, in deren Verlauf Drogen und Waffen im Wert mehrerer Millionen Euro sichergestellt werden konnten.

**HAMBURG** Trauerfeier im Empire: Cyber-Untergundszene nimmt Abschied von Terror-Opfern.

**HAMBURG** Wegen Wahldebakel: Nach Rückzug der PNO-Parteivorsitzenden Faas strebt Dr. Nemeč vom „Magier-Flügel“ der PNO im Norddeutschen Bund den ADL-Parteivorsitz an.

**RHEIN-RUHR** Gruseliger Fund in der SVZ Recklinghausen: Wer sind die 34 Toten in der alten Lagerhalle?

**RHEIN-RUHR** Blackbox der am 9.11. in Köln-Ehrenfeld abgestürzten Lufthansa-Maschine gefunden (212 Tote). Ermittler erhoffen sich neue Erkenntnisse zu Absturz-Ursache.

**HANNOVER** Gedenken an die russische Invasion: Virtuelle Sonderausstellung „50 Jahre Eurokrieg – 2031 bis 2033“ feiert Besucherrekord.

**HANNOVER** Verteidigungsminister Huber (CVP) erklärt Verlängerung der Bundeswehreinätze im Inneren bis mindestens zum Jahreswechsel.

## SUPERBILD

#ARMEDEUTSCHLAND

## SUPERBILD HILFT!

In Krieg und Krise sind es stets die Ärmsten, die am meisten leiden: Nachdem zahlreiche Suppenküchen und Tafeln in der linksterroristischen Gewaltwelle Anfang November zerstört wurden, ist die anhaltende Winterkälte für die Betroffenen doppelt verheerend. Unsere große Weihnachtshilfsaktion **SuperBILD hilft!** Kommt daher in diesem Jahr dem **Deutschen Hilfswerk [DHW]** und der **Deutschen Familienhilfe** zugute. **[SPENDEN SIE HIER]**

## HANSEKURIER

HANSEC MELDET EINSATZERFOLGE

## KRIMINALITÄT IN DER HANSESTADT SINKT

Die seit der Woche des Todes gegen Kriminalitätsschwerpunkte und linksterroristische Treffpunkte durchgeführten Einsätze sowie die Flucht zahlreicher Personen des neo-anarchistischen Spektrums führen bereits jetzt zu spürbaren Effekten auf das Kriminalitätsniveau in der Hansestadt. Damit verstärkte sich der seit 2080 anhaltende Abwärtstrend.

## SUPERBILD

## TERRORANGST UND EISESKÄLTE TODESSTOSS FÜR DAS KUNSTHANDWERK

Vor dem Hintergrund der globalen Terrorwelle Anfang November stellt sich der deutsche Handel auf ein schlechtes Weihnachtsgeschäft ein. Besonders betroffen sind die Klein- und Einzelhändler sowie im Speziellen das Kunsthandwerk, das traditionell auf den Weihnachtsmärkten 50 bis 90 Prozent des Jahresumsatzes für Motivkerzen, mundgeblasene Christbaumkugeln und andere Deko-Objekte sowie für handgefertigtes Holzspielzeug, Teemischungen, Imkerhonig und ähnliche Waren erzielt. „Die neuen Sicherheitsauflagen plus die prognostizierten geringen Besucherzahlen infolge der Terrorangst führen dazu, dass wohl die meisten Weihnachtsmärkte abgesagt werden, darunter auch die großen Traditionsmärkte. Während Großhändler einen saisonalen Ausfall kompensieren können, stehen die kleinen Kunsthandwerker in Deutschland, Österreich und der Schweiz vor dem Ruin“, so IHK-Sprecher Ernst Daimel. Ähnlich hart trifft es Schausteller und Kleinbetreiber von Glühweinständen, Brezelbuden und Knusperhäusern: „Dieses Jahr wird ein weiterer, großer Teil des Traditions handwerks verloren gehen“. **[>MEHR]**

## EISWERDERKLINIK GESCHLOSSEN, INSEL BLEIBT SPERRGEBIET

B1LIVE

**BERLIN** – Entgegen früheren Absichtserklärungen aus dem Rathaus Spandau wurde gestern die Schwarzer-Stern-Klinik auf Eiswerder unbefristet geschlossen. „Diese Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen“, sagt Dr. Katrin Lara Wegener (CVP), die seit dem überraschenden Tod des Spandauer Bürgermeisters Fletscher in den Morgenstunden des 4.11. die Geschäfte des Bezirks kommissarisch übernommen hat, bis – voraussichtlich im März 2083 – vorgezogene Neuwahlen im Bezirk durchgeführt werden können.

Erklärt wird die Schließung durch die auf der Insel herrschende Gefahrenlage: „Eiswerder ist hochbelastet mit Kampfstoffen und von den Anarchoterroristen hinterlassenen Sprengfallen, die aufgrund der Extremwetterlage aktuell nicht verlässlich geräumt werden können.“ Zudem seien in der Klinik hochgefährliche Hinterlassenschaften in Form von nichtregulierten Arzneistoffen und gefährlichen Erregern wie z.B. VITAS gefunden worden, die möglicherweise terroristischen Zwecken gedient haben. Nicht zuletzt stelle die Bannung der durch die Aktivitäten auf Eiswerder angelockten Giftgeister aus dem nahen Sperrgebiet des sogenannten „Salzhofs“ eine besondere Herausforderung dar.

„Die von Eiswerder vor der Räumung evakuierten Patienten wurden in BuMoNA-Kliniken in Berlin zwischenverlegt, bis ihr weiterer Verbleib geklärt werden kann“, so die Spandauer Interimsvertreterin: „Die Behandlungskosten werden dank Eilentscheid des Berliner Rates von der BERVAG übernommen, also durch die Berlinabgabe getragen werden.“ Der Eiswerder Klinikleiter Dr. Rosinski befindet sich in Untersuchungsgewahrsam und verhalte sich „erfreulich kooperativ“ bei der Klärung der offenen Fragen. Spekulationen zur weiteren Nutzung Eiswerders wollte Dr. Wegener zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht kommentieren: „Den mir vorliegenden Einschätzungen nach wird es Monate, wenn nicht Jahre dauern, bis die Insel vollumfänglich von Gefahrstoffen geräumt und über eine Neunutzung auch nur nachgedacht werden kann.“ Bis dahin bleibe die Insel Sperrgebiet.

## ZEITHINWEIS [OFFGAME]

In den vergangenen Mega- und Novapulsen haben wir ja schon ein paar Mal auf die Umrechnung von Real- in Shadowrun-Zeit (und welche Herausforderungen die „vorausgaloppierte deutsche SR-Timeline“ verursachte) hingewiesen.

**An diesem Silvester fallen der Jahresübergang 2023/2024 und 2082/2083 zusammen.**

Die aktuellen/kommenden Kaleidoskope und Datapulse entsprechen somit wieder weitgehend der US-Timeline. Etwa im April 2024 hat die US-Shadowrun-Timeline die in vergangenen Jahren vorausmarschierte deutsche Timeline eingeholt. Bis dahin werden wir die „geretconnten“ Pulse replubiziert haben.

**Wir wünschen allen einen guten Rutsch!**

## NEUES BÜRGERPORTAL

## GEGEN TERROR GESTARTET

DWIF – In einem großen Matrixevent hat Innenministerin Sandra Sagehorn (CVP) ein neues Portal für Terrormeldungen gestartet. Bürger können über das Portal namentlich oder anonym verdächtige Beobachtungen melden, die automatisiert erfasst, katalogisiert und durch Agentenprogramme evaluiert und priorisiert werden. Kommt es infolge einer Meldung zu einer Verhaftung bzw. Neutralisation, winken Belohnungen. Sagehorn ist unter wechselnden Regierungen seit 16 Jahren Innenministerin der ADL. **[MEHR]**

## alt.beep

Chatraum F-JOBS445

- 🔴001 :: EILT! Team im Raum Leverkusen gesucht zwecks verdecktem Abtransport von Spielzeug zum Weiterverkauf in HH, RRP, B, GF und M. **[MAIL]**
  - 🔴002 :: Team gesucht zwecks diskretem Überlandtransport von 80 Personen ohne SIN von der niederländischen Grenze nach Berlin. Bus vorhanden. **[MAIL]**
  - 🔴003 :: Der hie Shice aus Seattle: Fishies jetzt 10 Stck. für 100. **[MAIL]**
  - 🔴004 :: Suche Kontakt zu Like-deelern im Raum HH zwecks bestens finanzierter Auftragsvergabe. **[MAIL]**
  - 🔴005 :: WARNUNG VOR FALLEN UND FAKE-AUFTRÄGEN!
  - 🔴006 :: 53 Original M-K Techniker-Overalls (alle Größen) preiswert abzugeben. **[MAIL]**
  - 🔴007 :: Wir ballern euch eine! Mode von KaPoww mit echten Einschusslöchern. Viele Designs oder bring your own für ein Fashion Upgrade! **[MAIL]**
  - 🔴008 :: Hooder gesucht zwecks Befreiung verschleppter Kinder aus AZB-Umerziehung-KZ. **[MAIL]**
  - 🔴009 :: Verlässliches Team gesucht für Lokalisierung einer in Berlin untergetauchten Person des neo-anarchistischen Untergrundes **[MAIL]**
- [1] 2 3 4 5 6 7 8 9 ... 137 >**

## DEPOLIS



## BELOIT STELLT KABINETT VOR

HANNOVER – Am 9. Dezember 2082 wurde Anikka Beloit (BVP) zur Bundeskanzlerin gewählt. Nach offenbar schwierigen Verhandlungen zwischen CVP/BVP und ESP hat das neue Kabinett nun seine Arbeit aufgenommen. Streit gab es insbesondere um die Ressorts der ESP, die nach deutlichen Stimmverlusten ein Ministerium an den Koalitionspartner CVP/BVP verlor. Doch auch innerhalb der CVP/BVP ist nicht alles eitel Sonnenschein: Wohl als Reaktion auf Anwürfe von CVP-Chef Sebastian Henze während des Wahlkampfes, wonach die CVP traditionell den Kanzlerkandidaten stelle, hat sich auch die Ressortverteilung innerhalb der Schwesterparteien zugunsten von Beloits BVP verändert. Außerdem schreitet mit der nun dritten Amtszeit von Kanzlerin Beloit der Umbau innerhalb der Ressorts weiter voran. So wurden die Ressorts Wirtschaft und Justiz vom Ressort Arbeit und Soziales getrennt, in dem fortan auch der Bereich „Metamenschenfragen“ aufgeht. Nach den Worten der Kanzlerin werde somit mehr als 70 Jahre nach dem Erwachen der „Anachronismus“ eines vom Sozialen getrennten Ministeriums für Metamenschenangelegenheiten überwunden. Das Bundesamt für Metamenschenfragen sowie die Antidiskriminierungsstelle der Allianz bleiben selbstverständlich bestehen und sind nun dem Ministerium für Arbeit und Soziales unterstellt. Leiterin dieses erweiterten Ressorts ist Faith Panichart (ESP), die auch schon zuvor die Bereiche Arbeit und Soziales verantwortete. Das nun „geschärfte und bestärkte“ Ministerium für Wirtschaft und Justiz geht an den CVP-Landesvorsitzenden von Nordrhein-Ruhr, Klaus Lützkamp, dessen Expertise in der Zusammenarbeit zwischen Konzernen und Kommunen „bedeutende Impulse für den Wirtschaftsstandort Deutschland“ setzen soll. Eine weitere Aufwertung erfährt „im Hinblick auf jüngste Entwicklungen“ auch das Ressort Magie und Umwelt, welches sich verstärkt der Bedrohungslagen durch magische Phänomene wie Alcheras oder die Kohlhoff-Anomaliezone sowie Gefahren durch bekannte wie unbekannte Critter annehmen soll. Dieses Ministerium übernimmt Raphael Dreher (CVP), der zwischen 2070 und 2074 bereits Magie- und Umweltminister unter Kanzler Linnheimer (LDFP) war. Innenministerin Sandra Sagehorn wurde mit dem Aufbau eines neuen „Heimatministeriums“ betraut, dem „erhaltende und gestaltende Aufgaben“ zufallen. Das Auswärtige Amt und somit die Funktion des Vizekanzlers geht wenig überraschend an die ESP-Kanzlerkandidatin Johanna Laurien. [MEHR]

## RUNA



## VERHEIMLICHTE VERMISSTE?

DORTMUND – Eine Gruppe Angehöriger von Studierenden und Angestellten der Ruhruniversität wandte sich öffentlich an Polizei und Bildungsministerium. Saira Shinder-Schwätzer, Sprecherin der Gruppe, warf der Ruhruniversität vor, das Verschwinden von mehr als einem Dutzend Mitglieder einer Forschungsgruppe zu verheimlichen. Die Universitätsleitung war zu keiner Stellungnahme bereit. [MEHR]

## DEPOLIS



## MEHR NETZ FÜR ALLE

HANNOVER – Mit ihrem pinkfarbenen Bubikopf und ihren saphirgrünen Katzenaugen-Implantaten ist die neue Matrixministerin Sylphia Raisner (BVP) eine beeindruckende Gestalt mit ebenso beeindruckenden Plänen: „Der Ausbau und die technische Erneuerung des ADLNetzes sind der Grundstein für die digitale Selbstbestimmung der Allianz“, sagte die unverheiratete Elfe bei einem Festakt der Deutschen Digitalwirtschaft am vergangenen Wochenende in München. Durch ihre lange Tätigkeit für den staatseigenen Matrixdienstleister AllKom ist Raisner bestens über die Herausforderungen und auch die Schwächen des ADLNetzes im Bilde. Neben einer besseren Integration der lokalen Gitterlandschaften der Länder in die deutschlandweite Matrixarchitektur gehe es insbesondere darum, das ADLNetz „resilient gegen weitere Ausfälle und Attacken“ zu machen, womit sie offenbar auf die Matrixausfälle zu Beginn der Woche des Todes anspielte. Eigenen Bekundungen zufolge hatte Saeder-Krupp großflächige Strom- und Matrixabschaltungen im Rahmen einer koordinierten Aktion gegen die Terrorgruppe „Graue Zelle“ durchgeführt. Wie Reporter inzwischen enthüllten, waren die ADL-Behörden und -Ministerien offenbar nicht vorab informiert worden. Insider berichteten, dass selbst die Kanzlerin bei Bekanntwerden der Ausfälle überrascht reagiert habe und keineswegs so, als sei sie an der Entscheidung oder Freigabe einer solchen Aktion beteiligt gewesen. Offizielle Statements, dass das observierte „Chaos“ lediglich eine Inszenierung gewesen sei, um die Terroristen nicht vorzuwarnen, bezeichnete DeMeKo-Enthüllungsjournalist Hugo von Rippenstahl als „an Dreistigkeit und Lächerlichkeit kaum zu überbieten“. [MEHR]

## STERN



## URBANE ZUKUNFT

OBERNDORF AM NECKAR – Der Waffenhersteller Heckler & Koch (HK) stellt sich intern neu auf. Nach der Vergabeniederlage um das neue Sturmgewehr des Bundesgrenzschutzes (BGS), bei dem HK gegen den Konkurrenten Ruhrmetall verlor, soll eine Neuauflage der legendären Urban-Serie kurz bevorstehen. [MEHR]

## RUHREXPRESS



## PLÜSCHTIERSTAU AUF DER A3

LEVERKUSEN – Am Autobahnkreuz Leverkusen ist ein Drohnen-Lkw umgestürzt. Mehrere Tonnen „Lofwyr“-Plüschdrachen, die für eine Charity-Aktion nach Nürnberg geliefert werden sollten, blockierten stundenlang den Verkehr. [MEHR]

## ÆTHERPEDIA

## KABINETT BELOIT III (SEIT 2082)

**Bundeskanzler:** Anikka Beloit [BVP]  
**Kanzleramt:** Thomas Rosenstein [CVP]  
**Auswärtiges Amt, Vizekanzler:** Johanna Laurien [ESP]  
**Finanzen:** Claas De Luca [CVP]  
**Inneres + Heimat:** Sandra Sagehorn [CVP]  
**Verteidigung:** Maximilian Huber [CVP]  
**Wirtschaft + Justiz:** Klaus Lützkamp [CVP]  
**Arbeit + Soziales:** Faith Panichart [ESP]  
**Verkehr, Wissenschaft + Forschung:** Alois Saidl [BVP]  
**Magie + Umwelt:** Raphael Dreher [CVP]  
**Gesundheit + Landwirtschaft:** Christine Mayer [BVP]  
**Matrix:** Sylphia Raisner [BVP]  
**Europaintegration:** Michaela Scholz (CVP)

## DIE WELT IM FOKUS [KOMMENTAR]



# SCHLUSS MIT DER TERRORHAUPTSTADT BERLIN

BERLIN – Am 1. Oktober 1920 wurde aus zahllosen, vormalig unabhängigen Städten und Gemeinden das moderne Berlin geschaffen – unter wütenden Protesten der Bürger und mit nur knapper Mehrheit in der Landesversammlung.

Pläne für ein Groß-Berlin gab es schon lange, und aus gutem Grund: Die exzessive Kleinstaaterei im Berliner Raum machte Planung, Versorgung und Entwicklung unmöglich – und teuer war die kommunale Anarchie überdies: Um 1900 existierten im Berliner Raum 151 Städte und Gemeinden, versorgt durch 43 unterschiedliche Gas-, 17 Wasser- und 15 Elektrowerke. Man leistete sich 17 prächtige Rathäuser mit jeweils eigener Verwaltung, es gab 16 getrennte Bahnnetze mit abweichenden Spurbreiten, und trotz der allerdeutlichsten Vorteile für einen Zusammenschluss zu Groß-Berlin wollten die Berliner am maximal ineffizienten Klein-Klein festhalten.

Dies alles klingt 2082 nicht nur gruselig vertraut, sondern wie eine Vorschau auf kommende Ereignisse. Denn seit der einigermaßen homogenen Trennung in einen von Großkonzernen kontrollierten Westsektor und eine anarchistische Ostzone in den 2060ern befindet sich Berlin tatsächlich in einem Stadium fortgesetzter Auflösung. Und diese beschleunigt sich gerade radikal: Im Norden wandert ein Geschäftsviertel vom armen Reinickendorf zum reichen Tegel. Im neuesten Anarchobezirk Spandau wollen reiche Villenorte wie Kladow und Sacrow lieber zu Potsdam gehören. Im vormalig kommunistisch-zentralistischen Köpenick brechen unter der Wucht des Shiawase-Skandals gewachsene Organisationsstrukturen auseinander. In Marzahn und einer wachsenden Zahl weiterer „alternativer“ Bezirke ist der Bezirksabgeordnete nur noch eine Fassade, der aufgedunsen von Schwarzgeldern auf einem uneinigen Haufen von Kiezen und Gangterritorien sitzt. Grenzen und Namen von Bezirken sind Verhandlungsmasse, sind Label ohne Inhalt, ohne Heimat. Und all das wird garniert durch den ungeordneten Zuzug Tausender Linksterroristen aus der ADL und benachbarten Ländern, die durch Polizeieinsätze gegen terroristische Strukturen wie Kakerlaken aus ihren Verstecken aufgeschreckt wurden und nun in das größte Kakerlakennest der Welt strömen: Berlin.

Die vielgefeierte „Berliner Einheit“ existiert nicht mehr – falls sie je existiert hat. Denn wie 1920, als das verhasste Groß-Berlin aus der reinen Not nach dem Ersten Weltkrieg geschaffen wurde, um zentral organisierte Brotkarten an die Hungernden verteilen zu können, ist auch das heutige geeinte Berlin aus der Not geboren, einen weiteren Bürgerkrieg in der Stadt zu verhindern. Und nicht einmal das ist gelungen!

Denn wieviel Hunderte, Tausende Menschen müssen noch sterben – in Berlin und davon ausgehend in aller Welt –, bis tragische Einzelfälle, gewaltsame Gangkonflikte, Straßenkämpfe und marodierende Banden, aus dem Ruder gelaufene Demos und andere Euphemismen endlich offen als Terror, endlich als Bürgerkrieg bezeichnet werden dürfen?

Berlin ist mehr als nur ein gescheitertes anarchistisches Experiment. Es ist eine gescheiterte Stadt seit ihrer Geburt. Und es wird Zeit, sie zu Grabe zu tragen. Sie einzumauern und chirurgisch von ihrem Wirt, der Allianz Deutscher Länder, zu trennen. Oder sie vom Antlitz der Erde zu bomben, ehe diese „Unstadt“ uns alle mit ins Verderben reißt. Unmöglich?

Die vormalig „unmögliche“ Räumung des Terroristenlagers Eiswerder hat doch gezeigt, wie Humanität und Härte zusammengehen: Es braucht nur eine klare Räumfrist für Zivilisten – und dann schlägt der Hammer zu. **[MEHR]**

■ Hui, Geschichtslektionen aus der Ætherpedia – DeMe-Kos neues Baby (der Zusammenschluss aus WELT und IM FOKUS zu DWIF) nimmt seinen öffentlichen Bildungsauftrag offenbar tatsächlich ernst. Ich bin baff. > **.krah**

■ Aber ist an den Statements was dran? Also nicht am BS mit Berlin als failed state – das ist WELT- [pardon] „DIE WELT IM FOKUS“-Standardkost – sondern mit dem zunehmenden Zerfall innerbezirklicher Strukturen in Berlin? > **Karel**

■ Lies mal [Gefangen im Mikrokosmos] [#berlin]. Der Artikel ist von 2073 und er plus die Kommentare dort sagen die Situation – zum Beispiel was die Fälle Reinickendorf-Tegel und Spandau-Sacrow-Kladow angeht – ziemlich gut voraus. Nur dass sich einige „soziokulturelle Bruchkanten“ halt nicht auf der bestehenden Bezirksgrenze befanden und bestimmte Kieze daher lieber zum angrenzenden „Gravitationszentrum“ gehören wollen. Na ja, und dass jene innerbezirklichen Machtgruppen, deren Pekuliarinteressen unter die Räder des größten Machtblocks geraten sind, diesen Block bei erster Gelegenheit wegschaffen werden, war auch abzusehen. Das betrifft die Lage in den früheren Vory-Bezirken ebenso wie die Steilvorlage, die Rabeja und das Komitee 23füf mit ihrem Shiawase-Gemäusel in Köpenick geliefert haben. > **Fienchen**

■ Ich würde die Vory nicht abschreiben. In den letzten Monaten hat die Drakova ziemlich Boden gutgemacht. Besonders laute Gegner wurden Opfer von Anschlägen oder verschwanden spurlos – umgekehrt hatten die Gruppen des organisierten Verbrechens in der Woche des Todes weniger drastische Verluste als z.B. neo-anarchistische Gruppen. Wer jetzt noch ernsthaft querpissen will, muss das aus dem Verborgenen tun. Und da ist nicht gut Biz machen. > **Red Anya**

■ Zudem die Drakova im Angesicht der Sternschutz-Einsätze gegen „Linksterroristen“ wohl irgendeinen richtig großen Deal mit Tauhd und auch dem Ringbund gemacht hat – mindestens eine Art Nichtangriffspakt, beim Ringbund wohl „etwas“ mehr. Ariadne (die Bundheilerin im weiterhin geschlossenen Schwarzen Hahn) meinte sogar, die Lukowskis stünden unter der Fuchtel der Drakova, seitdem diese ein „freundschaftliches Gespräch“ mit dem Paar in den Höfen hatte. > **Gr1mm**

■ Eben. Ich sehe das mit dem Zerfall auch nicht. Ja, Marzahn ist in Dutzende Gangreviere zerfallen, seit die Vorybosse zu Drachenfutter wurden – aber für jedes Marzahn gibt's auch ein Gropiusstadt, wo die Hauer-Allianz kleinere Konkurrenten wegbasht und unter Balrogs Krone vereint. Ist in Berlin ein Auf und Ab halt. > **.krah**

■ Was mich schwerer anfrisst und was auch echt das Potenzial hat, das Berliner Pulverfass in Brand zu setzen, ist Spandau. Die Anarchos von Eiswerder haben unter Talabanis Führung alles eingerissen, was Fletscher in Jahrzehnten aufgebaut hat. Jetzt ist Eiswerder geräumt, Fletscher ist tot, Talabani ist abgetaucht, die Lynarstraße wurde gestürmt und der Bezirk wird bis zur vorgezogenen Neuwahl im März 2083 durch die CVP-Schlampe Wegener geleitet. Und bei der Wahl stimmen dann die im Bezirk verbliebenen Anarchos für ihre jeweiligen Anführer, unterdessen alle besorgten Normalos im Bezirk für die größte Law-and-Order-Person stimmen werden, die sich anbietet. Was wohl Wegener sein wird, falls nicht Wojenko wieder antritt. Die Wegener gibt dann die Villenenklaven wunschgemäß an Potsdam, zieht in ihr Bestechungsschlösschen und Spandau geht denselben Weg wie Reinickendorf: in den Bezirksbankrott und ins Gang-Chaos. Die Nazi-Bürgerwehren freuen sich. Da wäre echt Wojenko noch besser ... > **Fienchen**

**ADL-SCAN** Meldungen aus den deutschen Ländern.**DIE  
WELT  
IM  
FOKUS****Kriegsreporter Celik Tekin LIVE in BERLIN****MINISTERIN SANDRA SAGEHORN (CVP) „TIEF B  
ON WIEDER RANDALE IN BERLIN // LINKSTERRORISTISCHE CHAOTEN VERWÜ****SEN: Rekordgewinne für Saeder-Krupp // HAMBURG: HanSec meldet Rückgang der Kriminalität // MÜ****BERLIN****KEIN FRIEDE AUF ERDEN**

Nur noch rund 14 Tage, dann feiert Deutschland das Weihnachtsfest. Kerzen glimmen an Weihnachtsbäumen, Kinderaugen leuchten. Aber nicht in Berlin. Denn das langjährige Aufflammen kleiner Herde von Gewalt ist zum Flächenbrand geworden. Wer die verschneit-friedliche AR abschaltet, blickt auf frisch versperrte Fronten, auf Panzerfahrzeuge in den Gassen. Die Luft ist erfüllt von Sirenengeheul, vom fernen Bellen der Automatikwaffen. Der Sternschutz ist im Dauereinsatz gegen die Terroristen der Grauen Zelle und anderer Gruppen, traut sich aber in eine zunehmende Zahl Gebiete nicht hinein, in denen sich Neo-Anarchisten aus ganz Europa versammeln. Die Spandauer Insel Eiswerder mag geräumt, Dutzende Treffs mögen gestürmt sein, aber Berlin ist durchzogen von geheimen Tunneln, Verstecken und ganzen Kiezen, in denen neue militärische Ausbildungslager im Aufbau sind. Das Kritischste aber ist, dass der Wille zum Frieden, die Müdigkeit gegenüber der Gewalt, die der Gründungsfunke der Einheit Anfang der Siebziger war, erloschen scheint. Es hat wieder eine Spirale der Gewalt begonnen, die kein Ende kennt.

**MEHR ▶****STUTT GART****AUS DYNATEC  
WIRD DYNATECH**

Heute gab die Technologiefirma *Dynatec* aus Stuttgart-Sindelfingen bekannt, dass sie von der Mitsuhama-Tochter *DynaTech Systems (DTS)* übernommen wird. Im Unternehmen häuften sich zuletzt Gerüchte um Differenzen zwischen den Anteilseignern. Auch wurden Leaks bekannt, wonach Mitarbeiter der Firma Datendiebstahl und Insiderhandel betreiben. Dies und der jahrelange Markenrechtsstreit mit Mitsuhama/DynaTech führten zum Absturz des Aktienkurses sowie zum Rücktritt von Dynatec-Geschäftsführer Dr. Farut Hirschfeld, der offen Missmanagement einräumte. Auf Antrag der neuen Geschäftsführerin Dr. Susanne Borgert machten die Dynatec-Aktionäre beim jüngsten Shareholder-Meeting nun den Weg frei für den Verkauf des Unternehmens an DTS. Der bisherige Dynatec-Firmensitz in Stuttgart wird im Rahmen der Restrukturierung und Zusammenführung der beiden Technologie-Unternehmen zur neuen Deutschlandzentrale von DynaTech Systems ausgebaut. Dr. Borgert fungiert fortan als Deutschlandchefin von DTS.

**MEHR ▶****GELEGENHEITEN****NEU EINGETROFFEN**

**FRISCH VON DER WAFFENMESSE FÜR DEINEN GABENTISCH!** Neueste Modelle von Onotari, Heckler & Koch, Walther, Krupp Munitions uvm. Sichere dir Pre-Releases oder ordere deine Lieblingswaffe in deinem persönlichen Style. Das ideale Geschenk für deine Mitrunner oder für dich selbst. **GÖNN DIR!** Was ich nicht da habe, kann ich besorgen. Was ich nicht besorgen kann, brauchst du nicht. **JETZT bei Warentester [KONTAKT] #sota2083**

**HECKLER & KOCH**  
*Urban Enforcer MP*



**ALTMAYR Black Moon 2**  
*MACHT Edition*

